

Berlin, 11. Juli 2017

ma 2017/II: Antenne Brandenburg wieder stärkstes Programm der Region

Antenne Brandenburg vom Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb) steht nach der Media-Analyse Radio (ma) 2017/II unter den Radiosendern in der Region wieder auf dem ersten Platz. Inforadio vom rbb kann seine Reichweite in Berlin steigern, auch Fritz und das Kulturradio vom rbb zählen zu den Gewinnern der ma 2017/II.

Antenne Brandenburg erreicht 160.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde in Berlin und Brandenburg (ma 2017/I: 150.000), das bedeutet eine Tagesreichweite (Montag bis Freitag) von 10,3 Prozent (ma2017/I: 10,5). Damit ist Antenne das einzige Programm in der Region mit einer zweistelligen Tagesreichweite und auch klarer Marktführer in Brandenburg selbst.

Inforadio steigert seine Tagesreichweite in Berlin auf 7,1 Prozent (ma 2017/I: 6,9) und liegt damit unter allen Radiosendern in der Hauptstadt auf Platz vier, das Informationsprogramm erreicht in der Gesamtregion stabil 58.000 Hörerinnen und Hörer in der Durchschnittsstunde (ma 2017/I: 58.000) und eine Tagesreichweite von 5,7 Prozent (ma2017/I: 6).

Das werbefreie Kulturradio steigert seine Tagesreichweite auf 2,5 Prozent (ma 2017/I: 2,3). Fritz vom rbb legt bei der Tagesreichweite auf 5,2 Prozent (ma 2017/I: 4,9) zu, das sind 61.000 Hörerinnen und Hörern pro Durchschnittsstunde (ma 2017/I: 59.000).

**RUNDFUNK
BERLIN-BRANDENBURG**

PRESSE & INFORMATION

MASURENALLEE 8-14
14057 BERLIN
TELEFON (030) 97 99 3-12 100
TELEFAX (030) 97 99 3-12 109
PRESSE@RBB-ONLINE.DE



rbb-Programmdirektor Dr. Jan Schulte-Kellinghaus: "Der erste Platz für Antenne ist der verdiente Lohn für die ausgezeichnete Arbeit des Teams. Wir freuen uns auch mit dem Inforadio, unserem Kulturradio und Fritz. Wir legen dort zu, wo es für einen öffentlich-rechtlichen Sender besonders zählt: bei der Information, der Kultur und beim jungen Publikum. Radioeins zeigt rund um seinen 20. Geburtstag, was es programmlich kann, und wird mehr Zuspruch beim Publikum finden. Auch das engagierte Programm von radioBerlin 88,8 zieht mittelfristig sicher wieder zusätzliche Fans an."

radioBerlin 88,8 schalten in Berlin 65.000 Hörerinnen und Hörer pro Durchschnittsstunde ein (ma 2017/I: 70.000), das entspricht einer Tagesreichweite von 6,6 Prozent (ma 2017/I: 7,5) auf dem härtesten Radiomarkt Deutschlands.

Radioeins erreicht 85.000 Hörerinnen und Hörer in der Durchschnittsstunde (ma 2017/I: 91.000) und damit eine Tagesreichweite von 5,0 Prozent (ma 2017/I 5,8).

Hörer pro Durchschnittsstunde (in Tsd.), Montag bis Freitag, 6 - 18 Uhr

	Berlin/Brandenburg	Brandenburg	Berlin
Antenne Brandenburg	160	136	25
radioBerlin 88,8	81	15	65
Radioeins	85	27	58
Inforadio	58	14	44
Fritz	61	38	23

Quelle: ma 2017/II

In der Media-Analyse wird die Radionutzung in Deutschland über das Festnetz und mobil telefonisch abgefragt. "Hörer pro Durchschnittsstunde" entspricht dabei dem Mittelwert aller Hörerinnen und Hörer eines Programms in einer Stunde zwischen 6.00 und 18.00 Uhr von Montag bis Freitag. Die "Tagesreichweite" gibt den Anteil an der deutschsprachigen Bevölkerung ab 14 Jahren an, der an einem durchschnittlichen Tag zwischen Montag und Freitag Radio hört.



Die ma 2017/II basiert auf der Grundgesamtheit deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren. Damit wird auf die Ausweisung von Nutzungsdaten der 10- bis 13-Jährigen verzichtet. Ein Vergleich zur ma 2017/I ist daher nur auf Basis 14 Jahre und älter zulässig, die Zahlen sind hier entsprechend angepasst.

Pressekontakt:

Justus Demmer
Tel 030 / 97 99 3 - 12 100
justus.demmer@rbb-online.de